

Faust I



Faust verzweifelt am Anfang, weil er erkennen muss, dass er gebildet ist, aber nicht alles weiß (was die **Erde** in seinem Innersten zusammenhält). Er leidet darunter und beginnt auch mit Magie umzugehen, weil er denkt, dass er auf diese Weise alle Geheimnisse des Kosmos enträtseln kann. Er ruft den Erdgeist herbei, was ihn verstehen lässt, dass er, Faust, eigentlich nichts weiß. Diese Beschwörung wird von Wagner, Faust's Schüler, unterbrochen, der ihn in ein Gespräch über Wissenschaft, Lernen (etc.) einbeziehen will. Das macht Faust noch schlimmer, weil er erkennt, wie begrenzt der Mensch ist. Deshalb will er sein Leiden schnell durch Selbstmord beenden. Während des Osterspaziergangs mit Wagner wird Faust von den Menschen, die das Ende des Winters begrüßt haben, mit Freude und Respekt empfangen, da sie sich noch an die Hilfe Faust's bei der letzten Epidemie erinnern können. Der gefeierte Mensch kann darüber nicht glücklich sein, denn er erinnert sich an die Unfähigkeit, nichts gegen Krankheit zu tun. Verzweiflung wird sichtbar, wenn er sagt, dass zwei Seelen in seiner Brust leben, von denen die eine am irdischen Leben hängt und die andere versucht, sich von dieser Endlichkeit zu befreien. Ein seltsamer Pudel folgt ihnen nach Hause. Später, als Faust versucht, den Anfang des Johannesevangelium

schulhilfen.com -
J.W.Goethe FAUST I
Referat

s zu übersetzen (das Johannesevangelium ist eines der vier kanonischen Evangelien im Neuen Te

stament), spricht er und wird eine teuflische Erscheinung. Faust beschwört ihn und die Erscheinung wird zu Mephisto, der die Form eines Studenten angenommen hat. Mephisto will die verzweifelte Situation, in der sich Faust befindet, ausnutzen, indem er einen Pakt vorschlägt. Mephisto dient Faust in dieser Welt und Faust Mephisto im Jenseits. Faust ist bereit, mit Mephisto zu wetten, dass Mephisto nie in der Lage wäre, Faust zu betrügen, indem er etwas genießt. Faust weiß auch, dass Mephisto (Mephisto ist der Titel einer Verfilmung von Klaus Manns Roman Mephisto, Regie: István Szabó, mit Klaus Maria Brandauer als Hendrik Höfgen) ihn vielleicht von seinen Qualen ablenken, aber nicht von ihnen heilen kann! Die Wette ist dann im Blut versiegelt und Faust bereitet sich auf seine Reise durch die Welt vor. Die erste Station ist Leipzig, wo Mephisto (Mephistopheles ist ein Dämon in der deutschen Folklore) Faust das Treiben der Studenten zeigen will. Faust findet das abstoßend und danach müssen auch Faust und Mephisto vor den Schülern fliehen. Mephisto schleppt Faust in eine Hexenküche, wo er einen Verjüngungstrank auf eine Hexe aufträgt. Als Faust Helena in einem magischen Spiegel sieht und von ihr total begeistert ist, prophezeit Mephisto, dass der Gelehrte, nachdem er den Hexentrank genossen hat, Helena bald in jeder Frau sehen wird: In einer kleinen Stadt trifft Faust auf Gretchen, die gerade aus der Beichte kommt. Er spricht sie

unanständig an und wird abgelehnt. Doch Faust ist von dem reizenden Mädchen so angetan, dass er beschließt, ihr Zimmer zu betreten. Dort erlebt er ein noch nie dagewesenes Gefühl der Geborgenheit: Mephisto holt sich eine Schmuckschatulle und legt sie in Gretchens Schrank. Das Mädchen spürt etwas Seltsames, sobald sie den Raum betritt. Sie findet die Schachtel mit Schmuck und sehnt sich danach, den Fremden wieder zu sehen. Nach Gretchen gibt die Schachtel der Mutter, die sie dem Priester mit der Begründung bringt, dass der Schmuck ein ungerechtes Gut ist, muss Mephisto eine neue Schmuckschachtel schaffen. Gretchen zeigt es der Nachbarin. Dort klopft Mephisto auch an, um einen Termin zwischen Faust und Gretchen zu organisieren. Beim Treffen im Garten gesteht das junge Mädchen Faust ihre Liebe. Sie spürt auch, dass Faust's Begleiter kein guter Mensch ist. Dort ist es auch, wo sie Faust fragt: "In Faust weckt jetzt genug Skrupel, um den Versuch zu starten, sich von Mephisto zu trennen. Das gelingt nicht, weil er bereits viel zu tief in diese Angelegenheit verwickelt ist. Um mit Gretchen schlafen zu können, gibt er seiner Mutter einen Schlummertrunk, der eigentlich Gift ist. Die Nacht der Liebe ist auf dem Weg ("Love Is on Its Way" ist ein Song der amerikanischen Pop-Rockband Jonas Brothers für ihr erstes Soundtrack-Album Music from the 3D Concert Experience). Bald kommt Gretchens Bruder ins Spiel, der von Gretchens Fehltritt gehört hat. Als sie versuchen, Faust (Faust ist eine große Oper in fünf Akten von Charles Gounod zu einem französischen Libretto von Jules Barbier und Michel Carré aus Carré's Stück Faust et Marguerite, wiederum lose nach Johann Wolfgang von Goethes Faust, Teil Eins) und Mephisto zu begegnen, töten sie ihn. Gretchen erkennt, dass sie schwanger ist und erlebt eine schreckliche Vision des Jüngsten Gerichts (A Vision of the Last Judgement ist ein Gemälde von William Blake, das 1808 entworfen wurde, bevor es ein verlorenes Kunstwerk wurde) in der Kathedrale. Sie lernt, mit Mädchen ihrer Art umzugehen. In der Zwischenzeit versucht Mephisto, den Gelehrten davon abzulenken, indem er ihn zur Walpurgisnacht bringt (Walpurgisnacht ist die englische Übersetzung von , einem der niederländischen und deutschen Namen für die Nacht vom 30. April, so genannt, weil es der Vorabend des Festtages der Heiligen Walpurga, einer Äbtissin des 8. Jahrhunderts in Francia ist). Doch Mephisto will in die Stadt Gretchen zurückkehren, die dort bereits ihr neugeborenes Kind ertränkt hat und deshalb zum Tode verurteilt wird. Mit Hilfe von Mephisto betritt Faust den Kerker, um Gretchen zur Flucht zu bewegen, aber sie will nicht mit ihnen fliehen. Wenn sie Mephisto sieht, sieht sie die Gnade Gottes. Du hast Angst vor Faust. Als Mephisto

(Mephisto ist eine fiktive Figur, ein Superschurke, der in amerikanischen Comics von Marvel Comics erscheint) Faust (Faust ist der Protagonist einer klassischen deutschen Legende) herauskommt, verkündet eine Stimme, dass Gretchen gerettet ist.

[dkpdf-button]

Anzeige